

MÄRZ/APRIL/MAI 2023

AUSGABE 176

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

HADAMAR

GE MEIN DE - BRIEF

ev-kirche-hadamar.ekhn.de





Liebe Leserinnen und Leser!

Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch!

Einmal im Jahr feiern wir in Dekanat und Gemeinde "Männergottesdienst". Das ist natürlich nicht nur ein Gottesdienst für Männer, aber mit einem Thema, was die Perspektive der Männer bzw. die Männer selbst besonders in den Blick nimmt. Im Januar haben wir uns in Frickhofen mit den Sorgen der Männer beschäftigt.

Wir sind ausgegangen von dem Psalm "Mein Seufzen ist dir nicht verborgen (Psalm 38,10)" und haben unter dem Motto "Sorgende Männer, Sorgen der Männer, Sorgen um Männer" die Person des Mose genauer in den Blick genommen.

Mose, so erzählt die Geschichte, war derjenige, der in einer Rettungsaktion als kleines Kind in einem Binsenkörbchen im Nil ausgesetzt wird, von der Tochter des Pharaos gefunden wird und dann am Königshof aufwächst. Als erwachsener Mann erschlägt er jedoch im Affekt einen ägyptischen Aufseher und muss, um sein Leben zu retten, fliehen.

Er ist also ein straffällig gewordener Flüchtling, der seine Familie und sein soziales Umfeld verlässt, um irgendwo in der Fremde neu zu beginnen. Das gelingt ihm auch. Er baut sich weit genug weg von Ägypten ein neues Leben auf. Er findet eine Frau, er heiratet in eine Familie ein, er wird zu einem Schafhirten. Als er wieder einmal die Schafe seines Schwiegervaters Jitro hütet, begegnet ihm Gott in einem Dornbusch, der brennt und doch nicht verbrennt. Gott stellt sich Mose vor als "Ich bin, der ich bin". Ein geheimnisvoller Gott zeigt sich da, der sich nicht festlegen lässt, der sich Mose und uns Menschen aber als Gott erweisen wird. Vor allem ist er ein Gott, der die Gerechtigkeit und die Freiheit liebt. Deswegen bekommt Mose den Auftrag, das Volk Israel in die Freiheit zu führen. Mose soll also zurück nach Ägypten gehen und den Pharaos davon überzeugen, das Volk aus der Sklaverei zu entlassen. Und damit fangen die Probleme für Mose wieder an.

Die Jahre sind ins Land gegangen und er hat sich inzwischen wieder ein neues Leben aufgebaut. Er möchte gar nicht zurück. Wer weiß, was ihn da



erwartet? Ob Totschlag verjährt? Er beginnt mit Gott zu diskutieren, er dreht und wendet sich: "Ich kann das nicht! Ich will das nicht! Die Verantwortung ist mir viel zu groß! Ich will diese Last nicht tragen. Ich konnte außerdem noch nie gut reden, geschweige denn mit dem Pharao verhandeln. Schick wen du willst, doch bloß nicht mich!" Mose muss es echt bis auf die Spitze getrieben haben - „... denn Gott wurde zornig“, heißt es zum Schluss. Beide gehen mit einem Kompromiss auseinander. Mose wird sich auf den Weg machen; er nimmt sich letztendlich dieser Aufgabe an trotz aller Sorgen, die bleiben. Und Gott stellt ihm Hilfe an die Seite in Form seines Bruders Aaron; denn dieser kann gut reden, das ist seine Gabe. Gemeinsam werden sie diese Aufgabe meistern.

"Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch!", heißt es in den Psalmen. In der Geschichte von Mose Berufung wird dies deutlich. Wir tragen manche Sorgen und haben viele Aufgaben, die uns gestellt sind. Manchmal mag es uns zu viel sein oder wir fühlen uns dem nicht gewachsen. Die Last wiegt. Aber - Gott hilft uns auch.

Ihr Pfarrer

Johann J. J. J.





In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: **Demokratie, Frieden und Menschenrechte.** Seien Sie Teil dieser weltweiten Gottesdienste und feiern Sie mit uns!



„Ni Hao! Guten Tag!“

Herzliche Einladung
zu den Gottesdiensten am Freitag, 3. März

um 16.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Frickhofen
gestaltet von der katholischen Frauengemeinschaft
und dem evangelischen Freizeittreff

um 19.00 Uhr in der Ev. Schlosskirche in Hadamar
gestaltet von den „Horizonte“-Frauen
im Anschluss gibt es einen taiwanesischen Imbiss



Pretty Lies Light - 18. März um 19.30 Uhr, Schlosskirche

Musikalischer Streifzug durch Rock- und Popklassiker

Nach dem Auftritt im letzten Jahr beim Gemeindefest in Frickhofen ergibt sich nun in der gemütlichen Konzertatmosphäre der Schlosskirche die erneute Möglichkeit zu einer musikalischen Zeitreise mit Frank Bangert und Jochen Günther.

Pretty Lies Light: ein Duo, das seine Musikstücke nach ihrer Schönheit aussucht - und das merkt man. Ob schnelle, energiestrotzend gespielte Stücke, ob sanfte melodische Balladen, ob Eigenkompositionen voll zarter Eleganz oder ewig aktuelle Songs von den Beatles, Simon & Garfunkel, Dire Straits, Supertramp, Cat Stevens u.v.a. - alles vom Feinsten.

Verbunden werden die Lieder durch die humorvolle selbstironische Moderation von Gitarrist Jochen Günther und ebenso humorvoll von Keyboarder Frank Bangert.

Frank Bangert ist musikalischer Leiter der Jugendmusicals am Staatstheater Wiesbaden. Die CDs



der Pretty Lies Light wurden in seinem Tonstudio produziert. Als hervorragender Keyboarder hat er ein ganz besonderes musikalisches Gespür für virtuose Soli und fantasievolle Songbegleitung.

Gitarrist Jochen Günther kommt aus Guntersblum und spielt bereits seit 1982 als Leadgitarrist in Clubs und auf Festivals. Bekannt ist er durch zwei Gastspiele im SWR-Fernsehen und seine Konzerte mit Anna Offen, z.B. in der evangelischen Schlosskirche von Hadamar.

Das Konzert am 18. März beginnt um 19.30 Uhr in der Ev. Schlosskirche. In der Pause bietet die Kirchengemeinde Getränke an.

Der Eintritt ist frei.



Anmeldung zur Konfirmation 2024 Pfarrbezirke Nord und Süd



Mitzubringen sind, falls vorhanden, Familienstammbuch oder Geburtsurkunde und Taufurkunde des Kindes. (Geburtsdatum 01.07.2009 - 30.06.2010). Auch noch nicht getaufte Jugendliche können angemeldet werden.

Für den Pfarrbezirk Süd
am Mittwoch, 22. März um 20.00 Uhr
im Gemeindesaal im Schloss in Hadamar, Gymnasiumstraße
(Eingang durch den Schlossinnenhof)

Eingeladen sind die Eltern der zukünftigen KonfirmandInnen. Nach einem Austausch und Informationen zur Vorbereitung auf die Konfirmation (5. Mai 2024) haben die Eltern die Möglichkeit ihre Kinder anzumelden. Die erste Konfirmandenstunde ist am Dienstag, 13. Juni 2023. Der Einführungsgottesdienst findet am 25. Juni 2023 um 10.00 Uhr statt.

Pfarrer Thomas Uecker

Für den Pfarrbezirk Nord
am Donnerstag, 11. Mai um 19.00 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum in Frickhofen, Sportplatzweg 1

Nach einer Vorstellungs- und Gesprächsrunde haben Sie die Gelegenheit, Ihre Kinder anzumelden. Bitte bringen Sie mindestens 1 Stunde Zeit mit. Die erste Konfirmandenstunde ist am Dienstag, 13. Juni um 16.30 Uhr. Der Einführungsgottesdienst findet am Sonntag, 9. Juli 2023 um 10.00 Uhr statt. (Konfirmation: 26. Mai 2024)

Pfarrer Johannes Jochemczyk



Konfirmation des Jahrgangs 2023 in der Schlosskirche Hadamar am Sonntag, 14. Mai, 10 Uhr



Gottes Segen zur Konfirmation



Diana Dieser, Ahlbach
Lea Sophie Ferderer, Oberzeuzheim
Marisa Hallberg, Hadamar
Finn Hastedt, Steinbach
Emil Korn, Niederhadamar
Louis Schmitt, Steinbach
Marie Sigfrid, Hadamar
Lara Sümer, Niederhadamar
Milena Trins, Niederhadamar
Fabian Vowinkel, Niederhadamar
Julien Wagner, Dorndorf

Vorstellungsgottesdienst
Sonntag, 7. Mai
um 10.00 Uhr, Schlosskirche



Abhängig von den jeweiligen Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung der personenbezogenen Daten werden vollständige Adressen oder nur Wohnort genannt.



Konfirmation des Jahrgangs 2023 im Ev. Gemeindezentrum, Frickhofen am Sonntag, 4. Juni, 10 Uhr u. 12 Uhr



Gottes Segen zur Konfirmation



Adrian Alberg, Frickhofen
Celine Alberg, Frickhofen
Emily Arnold, Elbgrund
Maxime Becker, Thalheim
Alan Brauwers, Frickhofen
Maximilian Eberhardt, Langendernbach
Noah Gengel, Langendernbach
Kristian Heidt, Ellar
Otto Lenz, Elbgrund
Marvin Lippitz, Langendernbach
Yaron Elias Pehl, Frickhofen
Henrik Schäfer, Elbgrund
Dorothea Schleert, Langendernbach

Vorstellungsgottesdienst
Sonntag, 21. Mai
um 10.00 Uhr,
Ev. Gemeindezentrum





Ökumenische Frühschichten im evangelischen Gemeindezentrum an folgenden Freitagen in der Passionszeit

10.3. 17.3. 24.3. 31.3.

jeweils um 6.30 Uhr

Thema: Hungertuch des Künstlers Emeka Udemba.
Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Frühstück.

Herzliche Einladung zur traditionellen Osternacht in der Schlosskirche

Sonntag, 9. April um 5.00 Uhr
mit anschließendem Osterfrühstück



Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

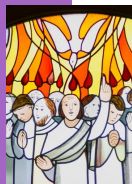
Donnerstag, 18. Mai um 11 Uhr
im Freien - vor dem Ev. Gemeindezentrum in Frickhofen
mit anschließendem Imbiss



Herzliche Einladung zu den ökumenischen Gottesdiensten an Pfingstmontag 29. Mai

um 10 Uhr in der Kath. Kirche St. Johannes Nepomuk, Hadamar
mit anschließendem Frühschoppen auf dem Kirchhof

um 10 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Frickhofen



Spende an Hospiz ANAVENA in Hadamar



Im Oktober des vergangenen Jahres organisierte der Freizeit-Treff im Ev. Gemeindezentrum einen Herbstbasar. Die Veranstaltung stieß auf große Resonanz. Nun konnte sich Clemens von Dressler von der Stiftung Hospizium über einen Scheck in Höhe von € 500,- freuen, der ihm im Beisein von

Uta Nied und Pfr. Johannes Jochemczyk von Elke Schardt-Strauß überreicht wurde. Mit dem Erlös des Herbstbasares wird das Hospiz ANAVENA in Hadamar unterstützt.

Text: Johannes Jochemczyk

Fotos: privat



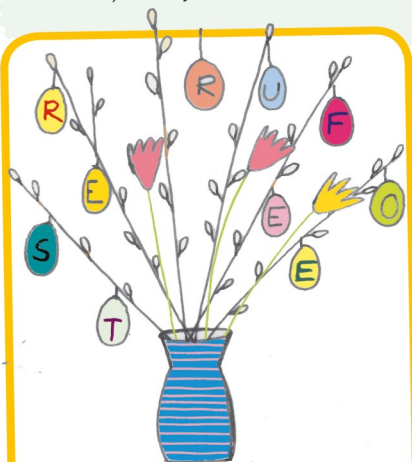


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



Was zündet man in der Osternacht an?
Bringe die Buchstaben in die richtige
Reihenfolge, dann erfährst du es.

Treffen sich zwei Rühreier an Ostern.
Sagt das eine zum anderen: Ich bin
heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösungswort: Osterfeuer



Nachhaltigkeit in der Kita? Geht das? Na klar!



Projekt zur nachhaltigen Entwicklung

Kann man nachhaltige Entwicklung schon in der Kita lernen? Na klar! In dem letzten Jahr beschäftigten wir uns in der Kindertagesstätte intensiv mit der nachhaltigen Entwicklung.

Einen wichtigen Punkt, den wir bereits mit den Kindern besprochen haben, ist der Müll.

Frau Mayer, Erzieherin der Kindertagesstätte, traf sich täglich mit den Kindern, um dieses wichtige Thema mit ihnen aufzugreifen.

Die „kleinen Experten“ waren sich recht schnell einig, dass Plastik kein guter Müll ist. Sie beobachte-

ten einige Tage, wie viel Plastik wir in der Kindertagesstätte produzieren und kamen zu dem Ergebnis, dass in der Kindertagesstätte schon recht viel darauf geachtet wird, nicht allzu viel Plastikmüll zu produzieren und vieles an nachhaltiger Entwicklung bereits umgesetzt wird.

Einige Fragen der Kinder wurden aufgegriffen und bearbeitet z.B. „Was passiert mit unserem Müll? Wie verändert er sich?“ und noch viele mehr.

Nach jeder Besprechung mit Frau Mayer transportierten die Kinder, die in dem Ausschuss der nachhaltigen Entwicklung mit involviert waren, ihr Wissen in die Gruppen.

Im Flur der Kindertagesstätte wurden einige Besprechungsprotokolle aufgehängt, die Frau Mayer mit den Kindern gemeinsam gestaltete und bei denen wichtige Gesprächspunkte festgehalten wurden.

Perspektivisch möchten wir folgendes zur nachhaltigen Entwicklung in der Kindertagesstätte umsetzen:



- weniger Plastikmüll produzieren
 - kein Spielzeug aus Plastik
 - Müll recyceln: „nichts verschwenden, wiederverwenden“
 - zum Basteln mehr auf recycelbarem Material zurückgreifen
 - Mülltrennung immer wieder thematisieren
- Bücher zur nachhaltigen Entwicklung und zum Recyceln zur Verfügung stellen z.B. die Umweltkonferenz der Tiere
 - Hochbeet neu bepflanzen (gemeinsam mit den Kindern)

Maria Saygili

BASTELECKE

von Christian Badel

Was du brauchst:
Ausgeblasene Eier
Wolle, bunte Bänder
Pinsel und Farbe, Kleber.



So wird's gemacht:

1. Wollfäden in gleicher Länge abschneiden und als Frisur zusammenbinden oder auch wirr zusammenkleben.
2. Die Frisur auf die Spitze des Eies kleben.
3. Auf die Eier mit dem Pinsel lustige Gesichter malen.

4. Besonders schön sieht es aus, wenn eine ganze Familie unterschiedlich aussehender Eierköpfe entsteht.

Die Eierköpfe können dann z.B. in einem Blumentopf versteckt werden.





Kammerkonzert in Frickhofen



Sonntag, 26.3.2023 um 18.00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum, Frickhofen

Kammerkonzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791), Bohuslav Martinu (1890-1959), York Bowen (1884-1961)

Mitwirkende:

Jan Polle (Horn), Anke Bartsch-Polle (Violine), Axel Lis (Viola),
Manuela Möglich (Viola), Hanna Engelhardt (Cello),
Nicola Scheloske (Flöte), Katerina Dolke (Klavier)

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Hadamar in Kooperation mit dem Ev. Dekanat an der Lahn

Der Eintritt ist frei.



Hornkonzert in Frickhofen



Hornkonzert mit Werken von Mozart bis Queen, von Jazz bis Filmmusik

Mitwirkende:

Jan Polle, Petras Bruzgas, Jannik Neß, Andrew Young

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Hadamar in Kooperation mit dem Ev. Dekanat an der Lahn

Der Eintritt ist frei.



Carmina Burana von Carl Orff in Hadamar



Samstag, 6.5.2023 um 19.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk, Hadamar

Mitwirkende:

Solisten, Kantorei des Ev. Dekanats an der Lahn, Mittelhessisches Kammermusikensemble

Leitung: Dekanatskantor Martin Buschmann

Veranstalter:

Kulturvereinigung der Stadt Hadamar e.V. in Kooperation mit dem Ev. Dekanat an der Lahn und der Ev. Kirchengemeinde Hadamar

*Eintritt: 25€; Vorverkauf: 20€; Schüler und Studenten: 15€
Eintrittskarten sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf erhältlich.*

Schreibwaren Dutell, Gymnasiumstr. 6, Hadamar * Buchhandlung Hämmerer, Schulstr. 9, Hadamar * DGS Markt, Mainzer Landstr. 19, Niederhadamar * Juwelier Doris Wagner, Bahnhofstr. 8-10, Limburg * „Buch & Tee“, Rathausstr. 2, Elz



Die Handlung des Romans „**Offene See**“ von **Benjamin Myers** beginnt im Jahr 1946 kurz nach dem Ende des zweiten Weltkrieges. Der 16-jährige Robert Appleyard begibt sich auf eine Wanderschaft, die sein Leben verändern wird. Er verlässt den Ort seiner Kindheit, eine triste und konservativ geprägte Bergarbeitersiedlung nahe Durham in Nordengland. Robert will das Meer sehen und noch etwas erleben, bevor er wie alle männlichen Mitglieder seiner Familie die harte Arbeit unter Tage aufnehmen soll. Der Roman ist nicht nur eine Geschichte über das Erwachsenwerden, der inneren Reifung und Selbstfindung, sondern auch eine Geschichte der Annäherung zweier unterschiedlicher Charaktere, Lebenswege und Weltbilder. Es ist eine poetische Geschichte, die laut Rezension der „Literaturzeitung“ dazu anregt, sich auf heilsame Weise mit seinem eigenen Leben auseinanderzusetzen.

Ihre Christiane Philippi-Stahl aus dem Literaturkreis

Aus der ökumenisch geführten Bücherei



DIE BÜCHEREI

Machen Sie es sich diesen Tagen gemütlich! Caroline Link verspricht Spannung mit dem Buch „Einsame Nacht“. In „Düstersee“ nimmt Elisabeth Herrmann ihre Krimileser mit in die Uckermark. Wenn die Erinnerungen quälend werden, erfahren Sie in „Das Unrecht“ von Ellen Sandberg, wie es der Hauptperson gelingt, sich diesen in ihrer alten Heimat Wismar zu stellen. Brandneue Romane von Dörte Hansen, Durst-Benning und Susanne Abel sorgen für Gesprächsstoff. Unsere jungen Leser dürfen sich auf zahlreiche Abenteuer mit Frau Honig, dem Grüffelo, der Fledermaus Vincent oder auf das Lotta Leben freuen. Die neuen Tonies erzählen vom Tal der Dinosaurier oder der Mission Pferdeshow. Wer noch nicht „Findet Nemo“, „Petronella Apfelmus“ oder „Die drei !!!“ kennt, hört sich diese einfach auf den Tonies an. Ihr Büchereiteam freut sich, wenn Sie dies und vieles mehr bei Ihrem nächsten Besuch in der KÖB entdecken.

Kostenlose Ausleihe in der KÖB Hadamar– ökumenisch geführt - Am Franziskanerplatz 4
Öffnungszeiten: sonntags 10.30 bis 12 Uhr und dienstags 16 bis 17.30 Uhr



In Frickhofen

Freizeittreff

14-täglich, montags von 14.30 - 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

06.03. 20.03. 03.04. 17.04. 08.05. 22.05.

Gesprächsgruppe „Andere Zeiten“

monatlich, mittwochs, 18.00 Uhr im Gemeindezentrum

08.03. 12.04. 10.05.

In Hadamar

Leitung aller Chöre: Dekanatskantor Martin Buschmann, Tel. 06433-945781

Dekanatskantorei

dienstags um 20.00 Uhr, Aula des Hadamarer Schlosses

Jugendchor

montags und mittwochs um 17.45 Uhr, Schlosskirchensaal

Kinderchor

montags um 14.30 Uhr, Turnhalle der Herzenbergschule

Frauenkreis „Horizonte“

monatlich, montags um 19.00 Uhr im Pfarrhaus, Alte Chaussee 30

20.03. 17.04. 15.05.

Literaturkreis

monatlich, donnerstags um 19.45 Uhr in der KÖB, Franziskanerplatz 4

Neue Adresse!

30.03. 27.04. 25.05.

Kostenloses Mittagessen

monatlich, samstags um 13 Uhr im Gemeindesaal in der Schlosskirche

25.03. 29.04. 27.05.



Bestattungen

- 21.11. Maria Achilles geb. Mathes aus Hangenmeilingen; 86 Jahre
- 17.12. Ada Kamerer geb. Müller aus Dorchheim; 85 Jahre
- 19.12. Amalia Heinrichowna Stiglitz aus Winnen; 92 Jahre
- 11.01. Alexander Seitz aus Hadamar; 92 Jahre
- 24.01. Hermann Wagner aus Hadamar; 80 Jahre
- 27.01. Irmgard Oepen geb. Gehrman aus Frickhofen; 78 Jahre
- 31.07. Ingo Scholz aus Thalheim, 56 Jahre



Taufen

- 13.11. Felix Rubio Lützig aus Nairobi/Kenia
- 13.11. Liesbeth Maria Stevie Bornhäußer aus Oberweyer



Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
Sei mit uns durch deinen Segen,
Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt,
Sei um uns auf unseren Wegen.

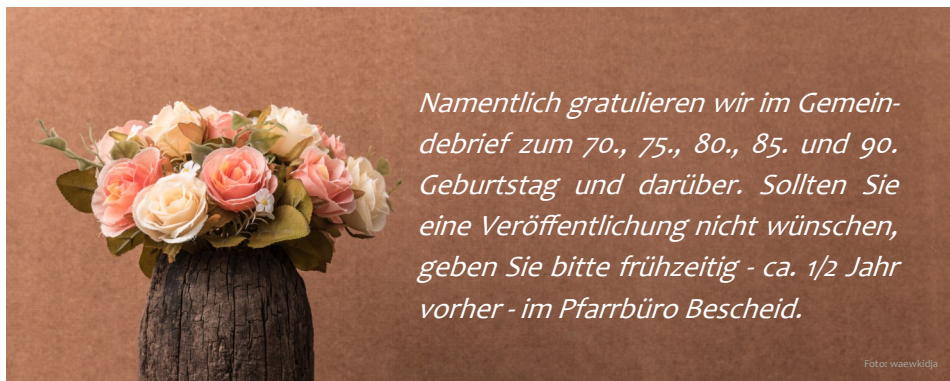
Eugen Eckert (Ev. Gesangbuch Lied 171)



Viel Glück und viel Segen

wünschen wir allen Gemeindegliedern, die im März, April und Mai Geburtstag haben. Besonders gratulieren wir:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine Veröffentlichung auf der Homepage nicht möglich.





Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist
eine Veröffentlichung auf der Homepage
nicht möglich.

Gottes Segen zum Geburtstag!

Er gebe uns ein fröhlich Herz,
erfrische Geist und Sinn.
Und werf' all Angst, Furcht, Sorg und
Schmerz in Meeres Tiefe hin.

Paul Gerhardt (1697-1676)



Da sich das Datum für die Gottesdienste immer mal wieder ändert und zum Redaktionsschluss manchmal noch nicht bekannt ist, werden wir zukünftig darauf verzichten, diese zu veröffentlichen. In den Senioreneinrichtungen sind die genauen Tage bekannt. Wir bitten um Verständnis!

Gottesdienste im Sozialzentrum der Arbeiterwohlfahrt,
Hadamar, Hammelburg 18
vierzehntägig - donnerstags um 16.00 Uhr - im Wechsel mit dem katholischen Gottesdienst

Gottesdienste im Seniorenzentrum St. Martin, Frickhofen
monatlich

Gottesdienste im Seniorenzentrum Haus St. Blasius, Frickhofen
monatlich

Gottesdienste im Altenheim Jung, Dorndorf und in der Tagesstätte
monatlich

GOTT
segne
DICH!

GOTT GEBE DIR die FÄHIGKEITEN
von Schokolade, dass du
Menschen das Leben
versüßen kannst.

Mach sie nicht zu dick!



Grafik: Kostka



Freitag 03.03.

16.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in Frickhofen, siehe Seite 4

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in Hadamar, siehe Seite 4

Sonntag, 05.03. - Reminiscere

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst u. Kinderkirche, anschl. Kirchencafé in Frickhofen

Sonntag, 12.03. - Oculi

10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchencafé in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Frickhofen

Sonntag, 19.03. - Laetare

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst in Frickhofen

Sonntag, 26.03. - Judica

10.00 Uhr Gottesdienst in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Frickhofen



STICHWORT:

„7 WOCHEN OHNE“

Seit mehr als 30 Jahren lädt „**7 Wochen Ohne**“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das **Aktionsmotto 2023** vom 22. Februar bis 10. April heißt „**Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit**“.





Sonntag, 02.04. - Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst u. Kinderkirche, anschl. Kirchencafé in Frickhofen

Gründonnerstag, 06.04.

19.00 Uhr Tischabendmahl in Hadamar

19.00 Uhr Feierabendmahl in Frickhofen

Karfreitag, 07.04.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Frickhofen

Ostersonntag, 09.04.

5.00 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Osterfrühstück in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Frickhofen



Ostermontag, 10.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst in Frickhofen



Sonntag, 16.04. - Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst in Frickhofen

Sonntag, 23.04. - Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst in Frickhofen

Sonntag, 30.04. - Jubilate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Frickhofen



Sonntag, 07.05. - Cantate

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst u. Kinderkirche, anschl. Kirchencafé in Frickhofen

Sonntag, 14.05. - Rogate

10.00 Uhr Konfirmation des Jahrgangs 22/23 in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Frickhofen

Donnerstag, 18.05. - Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Gottesdienst im Freien in Frickhofen, anschl. Imbiss

Kein Gottesdienst in Hadamar

Sonntag, 21.05. - Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst in Hadamar

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in Frickhofen

Pfingstsonntag, 28.05.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hadamar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Frickhofen

Pfingstmontag, 29.05.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche, Hadamar

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Frickhofen



Komm'
sonntags in
die Kirche!



Frühjahrssammlung der Diakonie vom 01. bis 11. März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Diakonie,

Zukunft ist Menschenrecht! Doch nicht für jede oder jeden von uns, ist dieses Recht so einfach umsetzbar. Viele haben einen besorgten Blick in die Zukunft:

Wie soll ich bei den steigenden Preisen die nächste Tankfüllung bezahlen? Wie erkläre ich meinen Kindern, dass ihr Lieblingsmüsli zu teuer ist?

Nach zwei Jahren der Pandemie hatten wir gehofft, dass die Zukunft leichter wird, ein wenig Normalität zurückkehrt. Doch der Ukraine-Krieg mitten in Europa, steigende Lebensmittelpreise und Energiekosten bringen selbst die an ihre Grenzen, die bisher gut über die Runden kamen.

Zukunft ist Menschenrecht! In den Beratungsangeboten des Diakonischen Werkes Limburg-Weilburg suchen wir gemeinsam nach Lösungen, Unterstützung und stehen gerne beratend zur Seite. Mit unseren Mitarbeitenden vor Ort geben wir Menschen die Chance, ihr Leben (wieder) selbst in die Hand zu nehmen und Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

Da für wichtige Bereiche und besondere Projekte keine staatlichen oder kirchlichen Ressourcen bereitgestellt werden, ist die Diakonie auf Spenden angewiesen. Deshalb bitten wir Sie: Beteiligen Sie sich an der diesjährigen Frühjahrssammlung. Ihr regionales Diakonisches Werk arbeitet hier eng verzahnt mit den Kirchengemeinden zusammen.

Lassen Sie uns gemeinsam den Menschen in unserer Region helfen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie all diejenigen, die etwas banger in die Zukunft blicken! Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit.

Herzliche Grüße und vielen Dank!

Orna Brada

Leiterin des Diakonischen Werkes Limburg-Weilburg

Spendenkonto:

Kreissparkasse Limburg IBAN: DE70 5115 0018 0000 1009 58 BIC: HELADEF1LIM

Stichwort: Diakonie-Sammlung



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Hadamar - Frickhofen

vom 27. Februar bis 4. März 2023

Abgabestelle:

Garage
unterhalb des ev. Pfarrhauses

Sportplatzweg 1
65599 Dornburg-Frickhofen

jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Hadamar.

Redaktionskreis:

Maja Gehlhaar, Johannes Jochemczyk, Helmi Müller, Karin Schardt, Thomas Uecker

Druck: Offset-Friedrich, Ubstadt-Weiher Auflage: 2.500 Exemplare
Umweltpapier



WICHTIGE ANSCHRIFTEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS: Elke Weimer

STELLV. VORSITZENDER DES KIRCHENVORSTANDS: Pfr. Johannes Jochemczyk

PFARRAMT SÜD

Pfarrer Thomas Uecker

☎: 06433/2357 – Fax: 70326

✉: thomas.uecker@ekhn.de

PFARRAMT NORD

Pfarrer Johannes Jochemczyk

☎: 06436/91061 – Fax: 91062

✉: johannes.jochemczyk@ekhn.de

DEKANATSKANTOR

Martin Buschmann

☎: 06433/945781

Elke Weimer

☎: 06433/5730

✉: elke.weimer@t-online.de

PFARRBÜRO SÜD

Alte Chaussee 30, 65589 Hadamar

☎: 06433/2357 – Fax: 70326

✉: kirchengemeinde.hadamar@ekhn.de

Öffnungszeiten:

dienstags - donnerstags: 8.00 - 12.00 Uhr

PFARRBÜRO NORD

Sportplatzweg 1, 65599 Frickhofen

☎: 06436/91061 – Fax: 91062

✉: ev.pfarramt.frickhofen@ekhn.de

Öffnungszeiten: freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Homepage:

ev-kirche-hadamar.ekhn.de

Fotos und Bilder: Gemeindebrief.de, freepik und eigene Gemeindeglieder

EVANGELISCHE THEODOR-FLIEDNER-KINDERTAGESSTÄTTE

Zum Wingertsberg 4, 65589 Hadamar - ☎: 06433/2772 ✉: kita.hadamar@ekhn.de

SPENDENKONTO IHRER KIRCHENGEMEINDE:

IBAN: DE65 5105 0015 0520 2185 38 / SWIFT-BIC: NASSDE55XXX

SPENDEN FÜR DEN GEMEINDEBRIEF:

Ev. Regionalverwaltung Nassau Nord

Verwendungszweck: **Gemeindebrief Hadamar**

IBAN: DE64 5206 0410 0404 1001 74 / BIC: GENODEF1EK1